

Medienmitteilung

Hochwasserschutz Emme Biberist/Gerlafingen - Projektüberarbeitung

Solothurn, 29. Juni 2009 - Die Vorprüfung des Hochwasserschutz- und Revitalisierungsprojektes Biberist – Gerlafingen durch das Bundesamt für Umwelt (BAFU) ergab, dass das Projekt in Teilbereichen überarbeitet werden muss. Die Auflage des Kantonalen Erschliessungs- und Gestaltungsplans verzögert sich damit um mindestens ein halbes Jahr.

Der vorgeprüfte Entwurf des Erschliessungs- und Gestaltungsplans muss um ein vollständiges Rodungsdossier ergänzt werden. Für die mehrere Hektar umfassende Rodungsfläche müssen Wiederaufforstungsflächen oder ökologische Ersatzmassnahmen nach Massgabe des Waldgesetzes des Bundes definiert werden. Zudem ist auch der Projektperimeter einer Überprüfung zu unterziehen.

Die Ergänzung der Planung ist nicht nur Voraussetzung für die Mitfinanzierung des Vorhabens durch den Bund, auch gefährden Lücken in den Plänen das Projekt im Bewilligungsverfahren.

Die Überarbeitung des Projektdossiers Pläne wird mindestens ein halbes Jahr in Anspruch nehmen, so dass mit der Auflage des Erschliessungs- und Gestaltungsplans nach einem Mitwirkungsverfahren in den Gemeinden Biberist und Gerlafingen nicht vor Februar 2010 zu rechnen ist.

Vorher – das heisst in der zweiten Jahreshälfte 2009 - sollen die sich stellenden Detailfragen intensiv mit den Gemeindebehörden von Biberist und Gerlafingen und der Stahl Gerlafingen AG erörtert werden.

Vor der Planaufgabe wird ein den Ansprüchen des Gesetzes entsprechendes Mitwirkungsverfahren bei der betroffenen Bevölkerung durchgeführt.